

S O P R A N O

B E T S Y H O R N E

Die kalifornische Sopranistin Betsy Horne gab zuletzt ihr Debüt bei den Bayreuther Festspielen als Knappe/Blumenmädchen in Jay Scheibs AR Parsifal. Ihre internationale Karriere führte sie an die Opera Vlaanderen, ans Theater Basel, ans Teatro Petruzzelli in Bari, an die Deutsche Oper Berlin, die Oper Leipzig und die Stuttgarter Staatsoper. Ihre Kernpartien sind u. a. die Marschallin im Rosenkavalier, Ariadne, Eva, Elsa, Elisabeth in Tannhäuser, und Sopranpartien im Ring wie Sieglinde, Freia, Gutrune und Dritte Norn. Aber auch Rusalka, Tatjana, die Prinzessin Volkhova in Rimsky Korsakovs Sadko, und Kat'a Kabanova gehören zu ihrem Repertoire. Letzteres sang sie beim Spoleto Festival USA- dazu schrieb The Wall Street Journal: "a big, potent soprano with a compelling stage presence."

Ihr Studium absolvierte sie in Missouri/Kansas (USA) und an der Uni Mainz. Nach Stationen im Festengagement am Staatstheater Wiesbaden und am Landestheater Coburg ist sie seit 2014 als freischaffende Sängerin auch im Konzertbereich erfolgreich. Sie arbeitete mit Dirigenten wie Dmitri Jurowski, Pablo Heras-Casado, Roland Kluttig, Ulf Schirmer, Alexander Joel, Jakob Hrůša, Patrick Lange und Alexander Soddy. Zu ihren Auszeichnungen gehören u. a. Preise wie der Dorothea-Glatt-Förderpreis beim Wettbewerb für Wagner-Stimmen in Karlsruhe und der Bayerische Kunstförderpreis. In der Saison 2024/25 singt sie die Marschallin und die Hautpartie in der deutschen Erstaufführung von Missy Mazzolis The Listeners am Aalto Theater Essen.